

Kassenärztliche Vereinigung Schleswig-Holstein
Bismarckallee 1-6 | 23795 Bad Segeberg | Postfach | 23782 Bad Segeberg

Ansprechpartner: Delf Kröger
delf.kroeger@kvsh.de
Tel. 04551 883 454 | Fax 04551 883 7454

Vorstandsvorsitzende

Herrn
Peter Eichstädt, MdL
Vorsitzender des Sozialausschusses
Schleswig-Holsteinischer Landtag
per E-Mail

10. November 2014

Stellungnahme zum Antrag der Fraktion der CDU:

„Organspende rettet Leben – Vertrauen durch weitere Aufklärung stärken“ (Drs. 18/2002)

Sehr geehrter Herr Eichstädt,

die Kassenärztliche Vereinigung Schleswig-Holstein dankt für die Gelegenheit zur Stellungnahme zum Antrag der Fraktion der CDU „Organspende rettet Leben – Vertrauen durch weitere Aufklärung stärken“.

Die KVSH teilt die Intention des Antrags, denn auch aus Sicht der niedergelassenen Ärztinnen und Ärzte ist es mehr als bedauerlich, dass die Bereitschaft zur Organspende unverändert zu niedrig ist und die Bemühungen, die Organspendebereitschaft zu erhöhen, durch verschiedene Vorkommnisse in den vergangenen Jahren einen Rückschlag erlitten haben. Wir wissen aus der täglichen Arbeit der Ärztinnen und Ärzte, dass das Thema Organspende immer noch viele Unsicherheiten auslöst.

Deshalb unterstützt die KVSH gern alle Bemühungen, die Bedeutung der Organspende erneut stärker in das Bewusstsein der Öffentlichkeit zu rücken. Ein kleiner Beitrag hierzu ist, dass die niedergelassenen Ärztinnen und Ärzte bei uns zusammen mit anderen Formularen, die im Praxisalltag benötigt werden, ohne zusätzlichen Aufwand und kostenfrei Organspende-Ausweise bestellen können. Darüber hinaus ist die KVSH in regelmäßigen Abständen im Gespräch mit der Arbeitsgemeinschaft Patientenverbände und Selbsthilfegruppen in Schleswig-Holstein, in der auch der Verband der Organtransplantierten eine aktive Rolle spielt.

Die KVSH unterstützt das im Antrag formulierte Anliegen, zusätzliche Anstrengungen zu unternehmen, um die Aufklärung über die Organspende und ihre Bedeutung zu intensivieren und dadurch die Bereitschaft zur Organspende zu erhöhen. Dies gilt sowohl für eine bessere Information der Patientinnen und Patienten als auch für die im Antrag angesprochene stärkere Sensibilisierung für die Bedeutung der Organspende in der Aus- und Weiterbildung angehender Ärztinnen und Ärzte. Die KVSH ist gern bereit, an Initiativen, die diesen wichtigen Zielen dienen, aktiv mitzuwirken.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Schliffke', written in a cursive style.

Dr. Monika Schliffke